Cuxhaven

Mängelmelder kommt bei Bürgern gut an

[10.10.2024] Der vor sechs Monaten gestartete Mängelmelder der Stadt Cuxhaven wird von den Bürgern gut angenommen und sorgt in der Verwaltung für eine effizientere Bearbeitung. Über eine Ideenkarte können die Bürger seit Kurzem auch Anregungen und Verbesserungsvorschläge einreichen.

Vor sechs Monaten hat die Stadtverwaltung Cuxhaven ihren neuen Mängelmelder eingeführt. Das erste Fazit fällt nach Angaben der Stadt positiv aus: Insgesamt seien seit dem Start des neuen Service beinahe 600 Meldungen eingegangen, die meisten davon in den Kategorien Allgemeine Meldungen (95), Müllablage (69) und Straßenschäden (68).

Das digitale System biete aber nicht nur Bürgerinnen und Bürgern eine benutzerfreundliche Möglichkeit, Mängel online zu melden, sondern sorge auch für eine effizientere Bearbeitung innerhalb der Stadtverwaltung, da eingehende Meldungen sofort an die zuständige Abteilung gesendet und bis zur Behebung des Mangels bearbeitet werden. Über eine interaktive Karte lässt sich der Bearbeitungsstatus der Meldungen dabei transparent nachverfolgen.

Wie die Stadt weiter berichtet, wurden im Rahmen einer Zwischen-Evaluation des Systems auch schon einige Verbesserungen vorgenommen. So habe sich etwa herausgestellt, dass die Meldung von Parkverstößen nicht zielführend ist, da diese in der Regel nicht zeitnah überprüft werden konnten.

Die Stadt Cuxhaven verweist darüber hinaus auf ein weiteres neues und innovatives Angebot: Die Ideenkarte der Wirtschaftsförderung Cuxhaven. Über die Plattform können Bürgerinnen und Bürger Anregungen und Verbesserungsvorschläge für die Stadt einreichen. Diese Ideen werden auf einer Karte dargestellt, und können von anderen Nutzenden bewertet und kommentiert werden. Die Vorschläge mit dem größten Potenzial werden laut der Stadt in regelmäßigen Abständen auf Umsetzbarkeit geprüft und an die zuständigen Abteilungen weitergeleitet.

(bw)

Stichwörter: Bürgerservice, E-Partizipation, Cuxhaven, Mängelmelder